

# CINÉ JOURNAL SUISSE

## SCHWEIZ. FILMWOCHENSCHAU

### CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE (022) 25 52 34 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - CASE POSTALE - 1211 GENÈVE

#### Communiqué Nr. 1175 vom 20. August 1965

- 1 - Segnung der Fischer - Alljährlich im Sommer werden in Estavayer-le-Lac die Fischer, die in einer Bruderschaft zusammengeschlossen sind, im Laufe einer traditionellen Prozession vom katholischen Geistlichen gesegnet. (17 m)
- 2 - Willkommensgruss mit Apfelsaft - Die Propagandazentrale für Erzeugnisse der schweiz. Landwirtschaft begrüsst beim Grenzübertritt Otterbach bei Basel die Feriengäste mit einem erfrischenden Willkommenstrank. (18 m)
- 3 - Entdeckung der Heimat - Auch in diesem Jahr ermöglicht der Jugenddienst des Auslandsschweizersekretariats der Neuen Helvetischen Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Schweizerhilfe" 90 jungen Auslandschweizern aus Europa, Nordafrika und Amerika auf einer Ferienwanderung ihre Heimat zu entdecken. (21 m)
- 4 - Alpenritt auf Römerpfaden - Im Rahmen des Alpenjahres führt ein zweiwöchiger Ritt auf gebirgstüchtigen Kleinpferden 6 Reiter durch Teile der Voralpen, der Zentral- und Nordostschweiz und der Alpen Graubündens. Wir verfolgen die Reitergruppe auf dem Weg von Thusis über den Glaspas nach Ilanz. (33 m)
- 5 - Erste Weltausstellung des Verkehrs - Rundgang durch die vielgestaltige 1. Weltausstellung des Verkehrs in München, an der auch einige Expo-Erinnerungen wach werden. (38 m)
- 6 - Segeln auf dem Silvaplana-See - In der grossartigen Landschaft des Silvaplana-Sees finden die Schweizermeisterschaften für Finn-Jollen statt. (39 m)

Titel usw. 14 m

Länge: 180 m

#### Communiqué No. 1175 du 20 août 1965

- 1 - Bénédiction des pêcheurs - Chaque année les pêcheurs d'Estavayer-le-Lac, réunis en confrèrerie, participent à la procession traditionnelle au cours de laquelle ils reçoivent la bénédiction du curé. (17 m)
- 2 - Accueil sympathique de jus de pomme - La centrale de propagande pour les produits de l'agriculture suisse accueille les touristes étrangers au village frontalier d'Otterbach près de Bâle. Une boisson rafraichissante leur est offerte. (18 m)
- 3 - A la découverte du pays natal - Une fois de plus, assisté de la fondation "Secours aux Suisses", le service des jeunes du Secrétariat des Suisses à l'étranger de la Nouvelle Société Helvétique vient d'inviter 90 de nos jeunes compatriotes d'Europe, d'Afrique du Nord et d'Amérique à découvrir leur patrie. (21 m)
- 4 - Chevauchée à travers les Alpes - Dans le cadre de l'Année des Alpes, 6 cavaliers viennent de mettre deux semaines pour traverser les Alpes. Nous les suivons, eux et leurs braves petits chevaux, de Thusis à Ilanz. (33 m)
- 5 - Première Exposition mondiale de la circulation - Visite de la 1ère Exposition mondiale du trafic à Munich qui réveille en nous quelques réminiscences de l'Expo. (38 m)
- 6 - Régates sur le lac de Silvaplana - Le championnat suisse de yachting se déroule dans le magnifique paysage du lac de Silvaplana. (39 m)

Titres etc. 14 m

Métrage: 180 m

# CINÉ JOURNAL SUISSE

## SCHWEIZ. FILMWOCHENSCHAU

### CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE (022) 25 52 34 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - CASE POSTALE - 1211 GENÈVE

Comunicato No. 1175 del 20 agosto 1965

- 1 - Benedizione dei pescatori - Ogni estate i pescatori di Estavayer-le-Lac, tuttora riuniti in una confraternita, sono benedetti dal sacerdote nel corso di una tradizionale processione. (17 m)
- 2 - Il benvenuto col succo di mele - La centrale propagandistica per i prodotti dell'agricoltura svizzera saluta i nostri ospiti al loro ingresso in territorio elvetico, a Otterbach presso Basilea, con un omaggio di questa gustosa bevanda. (18 m)
- 3 - Alla scoperta della Patria - Il servizio dei giovani del Segretariato per gli svizzeri all'estero della Nuova Società Elvetica, in collegamento con la Fondazione "Aiuto Svizzero" ha reso possibile a 90 giovani nostri compatriotti residenti all'estero, in Europa, Africa e America, di passare le loro vacanze in Svizzera, scoprendo gli aspetti più caratteristici della Patria. (21 m)
- 4 - Cavalcata alpina lungo le strade romane - Nell'ambito dell'annata delle Alpi un gruppo di sei cavalieri, in gruppo a dei piccoli poney abituati alla montagna, percorrono le Prealpi della Svizzera centrale ed orientale, e le Alpi dei Grigioni: seguiamo questa cavalcata sulla strada da Tosanna ad Ilanz, attraverso il passo di Glas. (33 m)
- 5 - Prima Esposizione mondiale del traffico - Una visita attraverso questa multiforme mostra organizzata a Monaco, in cui si ritrovano anche taluni ricordi della nostra Expo. (38 m)
- 6 - In barca a vela sul Lago di Silvaplana - Nella suggestiva cornice del lago di Silvaplana assistiamo alla disputa dei campionati velici svizzeri per la serie dei finns. (39 m)

Titoli ecc. 14 m

Metraggio: 180 m

---

1 - Segnung der Fischer - In Estavayer-le-Lac am Neuenburgersee findet alljährlich im Sommer eine Prozession statt, in deren Mittelpunkt die Fischer stehen. Sie sind in einer Art Bruderschaft zusammengeschlossen, die Ähnlichkeit mit den ehemaligen Berufszünften hat. Zwar leben in Estavayer nur noch etwa 15 Familien von der Fischerei, denn auch hier hat die zunehmende Wasserverschmutzung zu einer Dezimierung des Fischbestandes geführt. Die kirchliche Einsegnung der Fischerboote ist darum mehr als ein pittoreskes Schauspiel. Sie gibt dem Tagwerk der einfachen Fischer eine ernste Weihe./

2 - Willkommensgruss mit Apfelsaft - Das ist nicht etwa eine Fabrik für künstliche Äpfel. Im Gegenteil: das Köstlichste am Apfel, sein Saft, ist echt. Nur die Hülle ist aus Plastik, und zwar für einen besonderen Zweck. Am Grenzposten Otterbach bei Basel erleben die Feriengäste eine nette Ueberraschung, indem ihnen ein erfrischender Willkommenstrunk kredenzt wird. Das Ganze hat natürlich einen kommerziellen Hintergrund. Die Propagandazentrale für Erzeugnisse der schweizerischen Landwirtschaft wirbt so für unsern einheimischen Süssmost./

3 - Entdeckung der Heimat - In der Gegend des Schwarzsees begegnen wir einer munteren Wandergruppe. Es sind Mädchen von Auslandschweizern, die auf einer 14-tägigen Ferienwanderung die Schönheiten ihrer Heimat entdecken wollen. Nicht weniger als 9 Gruppen mit 90 Jugendlichen durchstreifen so Teile unseres Landes, wobei je nach Alter und Wandertüchtigkeit leichtere und schwierigere Routen gewählt wurden. Die Gruppe "Kandersteg" z.B. hatte die Engstligenalp und das Hochtürli auf dem Programm. Das Wanderlager wurde bereits zum 34. Mal vom Jugenddienst des Auslandschweizersekretariats der Neuen Helvetischen Gesellschaft veranstaltet und hat den Zweck, den jungen Menschen, die z.T. in Afrika und Amerika wohnen, ein anschauliches Bild ihrer Heimat zu vermitteln./

4 - Alpenritt auf Römerpfaden - Der Alpenritt ist ein bereits zur Tradition gewordener Anlass, der Jahr für Jahr auf Initiative von Georges Bernet eine kleine Schar von Reitern und Bergfreunden vereinigt. Im Jahr der Alpen hat dieser zweiwöchige Ritt eine besondere Bedeutung bekommen, lenkt er doch die Aufmerksamkeit des Publikums auf eine kaum mehr bekannte Möglichkeit hin, herrliche Pässe auf romantischen Saumpfaden zu überqueren. Hier sind die Reiter auf den Islandponys von Thuisis her unterwegs zum wenig begangenen Glaspass./ Vom Safiental führt die Reise zum Etappenort Ilanz. Der Ritt folgte z.T. den Spuren des russischen Feldmarschalls Suworow, der vor 166 Jahren mit seinem Alpenfeldzug gegen die Franzosen Geschichte machte, z.T. alten Römerpfaden und vergessenen Bergübergängen. Ueber mangelnde Sympathie hatten sich die Reiter nirgends zu beklagen./

5 - Erste Weltausstellung des Verkehrs - Wer denkt hier nicht an unsere Expo - und doch sind wir nicht in Lausanne, sondern in München, wo gegenwärtig die 1. Weltausstellung für Verkehr stattfindet. Auf einem Gelände von 500000 m<sup>2</sup> und in 20 riesigen Hallen geben 33 Länder aus 4 Kontinenten einen Querschnitt durch die Entwicklung und die Zukunftsaussichten des Verkehrs./ Das Circarama SBB, das wir von der Expo her in bester Erinnerung haben, begeistert auch in München, wie überhaupt die Schweiz gute Figur macht./ Neben der Eisenbahn spielt die Schifffahrt eine bedeutsame Rolle. Ein Modell des Hafens von Antwerpen./ Die Hauptattraktion der Deutschen Bundespost ist die 1. vollautomatische Briefverteil-Anlage./ Nicht weniger als 22 internationale Luftverkehrsgesellschaften orientieren über den neusten Stand der Luftfahrt. Flughafenmodell Frankfurt am Main./ Das fliegende Auto der Zukunft./ Die grösste Faszination aber geht von der Weltraumfahrt aus. Auf dem weiten Freigelände kann man die Riesenmodelle der Weltraumraketen und eine 12 Tonnen schwere Weltraumstation bewundern./

6 - Segeln auf dem Silvaplanersee - Herrliche Bilder an der Schweizermeisterschaft der Finn-Jollen auf dem Silvaplanersee im Oberengadin. Es sind total 5 Wettfahrten zu bestehen, wobei das Punktetotal für den Rang entscheidend ist./ Klausenberg, Nr. 538, liegt in Führung vor Reist, Nr. 159./ Ausgezeichnete Arbeit von Klausenberg an der 1. Boje./ Der Italiener Albarelli ist der grosse Favorit, muss sich aber mit dem zweiten Gesamtrang begnügen./ Reist hat seinen schärfsten Rivalen überholt./ Die Wendemarken werden so knapp als möglich geschnitten./ Mit Kennerblick verfolgen Fachkundige Glück und Unglück der Konkurrenten./ Reist fährt als Erster durchs Ziel und wird in überlegener Manier Schweizermeister vor Albarelli und Huske./

\*\*\*\*\*

1 - Bénédiction des pêcheurs - A Estavayer-le-Lac a lieu, chaque année, la grande procession des pêcheurs, rescuscitant les fastes des Compagnonnages d'antan. Il y a encore ici une quinzaine de familles qui vivent de la pêche, malgré les inquiétants progrès de la pollution des eaux. Peut-être est-ce pour cela que la bénédiction de leurs barques prend une valeur qui n'est plus aujourd'hui seulement folklorique./

2 - Accueil sympathique de jus de pomme - Non, ce n'est pas une fabrique de pommes en plastic. En revanche l'intérieur déborde de jus de pomme. Une manière amusante autant qu'agréable d'accueillir les touristes à la frontière bâloise. De plus, ici, la façon de donner vaut bien ce que l'on donne, sans compter une excellente réclame pour les produits de l'agriculture helvétique./

3 - A la découverte du pays natal - C'est dans la région du Lac Noir que nous rencontrons ce sympathique groupe de jeunes gens. Ce sont des Suisses de l'étranger auxquels on fait visiter, en 14 jours, les beautés de leur pays d'origine. Répartis en neuf groupes des excursions différentes, selon leur âge et leurs capacités, les conduisirent un peu partout. Le groupe "Kandersteg", par exemple, montait jusqu'à l'Engstligenalp. C'est la 34ème fois que le Service des jeunes du Secrétariat des Suisses à l'étranger de la Nouvelle Société helvétique organise ces rencontres, qui font mieux connaître à nos jeunes compatriotes d'Afrique et d'Amérique le visage du pays natal./

4 - Chevauchée à travers les Alpes - Passer les Alpes à cheval est devenu presque une tradition. Cette initiative de Georges Bernet a été applaudie en effet aussi bien par les cavaliers que par les montagnards. Et pour l'année des Alpes, il était normal que cette cavalcade alpine ait pris un relief tout particulier. Une romantique randonnée de deux semaines qui les conduisit, par exemple, au sommet trop peu connu du Glaspas. De la vallée de Safien, les vaillants poneys d'Islande iront jusqu'à Ilanz, suivant ainsi les traces du fameux général Souvaroff lors de sa campagne contre les Français, 166 ans plus tôt. Et dans les plus petits villages un accueil parfaitement accordé à la beauté des paysages./

5 - Première Exposition mondiale de la circulation - Tiens...ça nous rappelle quelque chose! Pourtant nous sommes ici à Munich, et non plus à Lausanne, à Munich, à la première Exposition mondiale du trafic./ Sur 500 mille m<sup>2</sup>, 20 gigantesques pavillons, 33 pays de 4 continents nous offrent une vision des plus suggestive du développement actuel et des perspectives du trafic moderne./ Le Circarama des CFF, dont nous gardons si bon souvenir, donne un lustre particulier à la présentation de la Suisse./ A côté du rail, la navigation joue un rôle important: ici, un modèle du port d'Anvers./ Une des grandes attractions est l'installation automatique de tri des lettres des postes allemandes./ Pas moins de 22 compagnies d'aviation exposent ici leurs réalisations les plus récentes, par exemple cette reproduction de l'aéroport de Frankfort sur le Main./ La voiture rêve des temps futurs./ Mais le grand rendez-vous était celui de l'espace auprès des gigantesques fusées, promesse des voyages de demain..et de la maquette de 12 tonnes d'une future station spatiale./

6 - Régates sur le lac de Silvaplana - Championnat suisse des finns dans le cadre incomparable du lac de Silvaplana, en Engadine. Cinq régates à couvrir, avec addition de points./ Klausenberg, no. 538, mène devant Reist, no. 159./ Magnifique travail de Klausenberg à la première bouée./ L'Italien Albarelli, pourtant grand favori, devra se contenter de la deuxième place./ Un virage de Reist, aussi élégant qu'efficace./ Le parcours est très serré, un vrai slalom./ La compétition, vous le voyez, a ses hauts et ses bas./ Reist coupe la ligne bon premier et s'adjuge le titre devant Albarelli et Huske./

\*\*\*\*\*

Benedizione dei pescatori. A Estavayer le Lac in riva al lago di Neuchâtel si svolge ogni anno d'estate una processione, in cui sono in primo piano i pescatori. Riunite in una specie di confraternita soltanto quindici famiglie vivono ancora quassù della pesca; l'inquinamento delle acque ha infatti provocato anche in questo lago una decimazione della fauna ittologica. È per questo che la benedizione delle barche da pesca riveste oggi più che altro un aspetto folcloristico, pur continuando a dare un'austera consacrazione alla quotidiana fatica del semplice pescatore. / Il benvenuto col succo di mele. Non si tratta qui di una fabbrica di mele artificiali. Il succo di mele, che è la parte più apprezzata di questo frutto, è genuino. Soltanto la scorza è di plastica, peraltro con finalità speciali. Al posto di frontiera di Otterbach presso Basilea i viaggiatori hanno una gradita sorpresa; si fa loro omaggio e di questa bevanda rinfrescante. Il tutto beninteso con uno scopo commerciale, dato che la centrale di propaganda per i prodotti dell'agricoltura svizzera opera così per un maggior consumo del succo di frutta indigeno. / Alla scoperta della Patria. Nei pressi del Lago Nero, nelle Prealpi di Friburgo, incontriamo un simpatico gruppo di turisti. Si tratta di giovani provenienti dalle colonie svizzere all'estero, che intendono scoprire le bellezze della patria durante i loro 14 giorni di vacanza. Non meno di 9 gruppi di 90 giovani viaggiano così in lungo e in largo attraverso la Svizzera, effettuando dei percorsi più o meno facili, a seconda della loro età e delle loro capacità. Così il gruppo KANDERSTEG aveva quale programma l'Oberland bernese. Questa iniziativa è stata presa per la 34.a volta dal servizio dei giovani del Segretariato per gli svizzeri all'Estero della Nuova società elvetica, con lo scopo di offrire ai nostri giovani compatriotti, provenienti in parte dall'Africa e dall'America, una chiara visione della patria. / Cavalcata alpina lungo le strade romane. Da alcuni anni l'iniziativa di Georges Bernet di percorrere le Alpi a cavallo di un...cavall, ha raccolto un sempre maggior numero di appassionati, e della montagna e dell'equitazione. Logico che nell'annata delle Alpi questa cavalcata alpina di due settimane acquistasse un particolare interesse, con l'attrarre l'attenzione del pubblico sulla possibilità di percorrere delle stupende regioni lungo romantiche mulattiere: qui per esempio i partecipanti stanno salendo, in groppa a dei poney d'Islanda, da Tosanna verso il raramente percorso Glaspas. / Dalla valle di Safien il viaggio porta alla tappa d'Ilanz. La cavalcata segue così le tracce del maresciallo russo Suvaroff, che nella sua famosa campagna attraverso le Alpi, 166 anni orsono, nella guerra contro i francesi, percorse vecchie strade romane e valichi dimenticati. I partecipanti alla cavalcata alpina d'oggi-giorno non possono lamentarsi di aver riscosso scarse simpatie! / Prima Esposizione mondiale del traffico. Impossibile non pensare qui alla mostra EXPO! Eppure anziché a Losanna siamo a Monaco, sede della prima esposizione mondiale del traffico. Su di una superficie di 500 mila metri quadrati e in 20 giganteschi padiglioni, 33 paesi di 4 continenti offrono una visione suggestiva dello sviluppo attuale e delle prospettive del traffico. Il CIRCARAMA delle FFS, che tutti abbiamo in mente dall'epoca di Losanna, solleva entusiasmo anche qui a Monaco, dove la Svizzera, bisogna pur dirlo, fa ottima figura. / Accanto alla ferrovia la navigazione ha buona parte importante. Un modello del porto di Anversa. / Le Poste tedesche espongono un impianto interamente automatico, il primo del genere, per la ripartizione delle lettere in base al numero postale. / Non meno di 22 compagnie di aviazione illustrano i più recenti progressi nel settore dei traffici aerei. Modello di aeroporto di Francoforte sul Meno. / L'automobile volante dell'avvenire. / L'attrazione maggiore è rappresentata, beninteso, dai viaggi speciali. Nella mostra all'aperto si possono ammirare i giganteschi modelli delle navi spaziali e persino una stazione dello spazio pesante ben 12 tonnellate. /

In barca a vela sul lago di Silvaplana. Sul lago engadinese di Silvaplana assistiamo ai Campionati velici svizzeri della serie dei FINNS: si devono effettuare 5 prove complessivamente, con decisione in base al totale dei punti./ Klausenberg, n. 538, è in testa dinanzi a Reist n. 159./ Magnifico passaggio di Klausenberg alla prima boa./ L'italiano Albarelli che è il grande favorito, dovrà accontentarsi del secondo posto./ Reist effettua una virata di suprema eleganza attorno alla boa./ Si tratta di tagliare letteralmente la curva./ I conoscitori seguono con occhio attentissimo gli alti e bassi della competizione./ Reist tocca per primo il traguardo e si assicura incontrastato il titolo di campione svizzero dinanzi ad Alberelli e a Huske./